

Die Monatszeitung für das zahntechnische Labor | [www.zt-aktuell.de](http://www.zt-aktuell.de)

<b>Wachsende Zuversicht</b> Immer mehr zahntechnische Labore bewerten ihre Geschäftslage als „gut“. Ein Grund dafür sind steigende Umsätze. <b>Politik</b> ▶ Seite 4	<b>Der Eingang ist verstopft</b> Was muss ich selbst lesen? Was kann ich weiterdelegieren? Michael Lange gibt Tipps zur schnellen Bewältigung der Post. <b>Wirtschaft</b> ▶ Seite 8	<b>Digitale Dentalfotografie (2)</b> In Teil 2 der Serie erklärt Autor Thomas Burgard detailliert die Grundbausteine der gesamten Fotoausrüstung. <b>Technik</b> ▶ Seite 12	<b>Expertentreffen in Hagen</b> Die navigierte Implantologie stand bei dem Symposium „Digitale Dentale Technologien“ im Mittelpunkt des Interesses. <b>Service</b> ▶ Seite 19
--	---	---	---

ANZEIGE

**Top-IDS-Angebot!**  
**Zirkonoxid-Krone System: Wieland**

- CAD-/CAM-gefräst und vollverblendet
- bis zu 14 Glieder am Stück
- inklusive Arbeitsvorbereitung
- komplett inklusive MwSt. / Versand

**99,99 €\***

\* Das Angebot ist gültig vom 01.02.09 bis 28.02.09, es zählt das Auftragsdatum.

**dentaltrade**  
...faire Leistung, faire Preise  
Hochwertiger Zahnersatz zu günstigen Preisen

dentaltrade GmbH & Co. KG • Grazer Straße 8 • 28359 Bremen / Germany  
info@dentaltrade.de • www.dentaltrade.de • freecall (0800) 247 147-1

## Zusätzliche Aufklärung über Kostenerstattung zahntechnischer Leistungen Privat steht drauf, privat ist drin

Die Einführung des Gesundheitsfonds hat mit dem Jahresbeginn einige Veränderungen in der Tarifstruktur der privaten Krankenversicherungen gebracht. In einem Schreiben an seine Mitglieder informiert der Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) aus diesem Anlass über die Auswirkungen auf die aktuelle Berechnungspraxis bei zahntechnischen Leistungen.

Seit dem 1. Januar 2009 gibt es einen Basistarif in der privaten Krankenversicherung (PKV). Dieser löst den bisherigen Standardtarif ab. Der Basistarif muss in seinem Leistungsumfang dem Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) entsprechen. In dem Tarif Versicherte haben nach § 12 Abs. 1a Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) eine sogenannte substitutive Krankenversicherung mit einem privaten Krankenversicherer abgeschlossen.

Sie bleiben damit Privatversicherte und sind als solche zu behandeln.

### Erstattungsregeln beim Zahnersatz

Der Basistarif regelt nur den Anspruch des Versicherten gegenüber seiner Versicherung. Der Gesetzgeber schreibt den privaten Krankenversicherern im VAG vor „einen branchenweit einheitlichen Basistarif anzubieten, dessen Vertragsleistungen in Art, Umfang und Höhe den Leistungen nach dem

Dritten Kapitel des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGBV), auf die ein Anspruch besteht, jeweils vergleichbar sind ...“ In den Tarifbedingungen des privaten Krankenversicherers ist daher für die Kostenerstattung Folgendes niedergelegt: „Erstattungsfähig sind die Aufwendungen für zahntechnische Leistungen, die in dem zwischen dem Spitzenverband Bund der Krankenkassen und dem VDZI vereinbarten bun-

▶ Fortsetzung auf Seite 2

## Information in eigener Sache: Verlag bietet mit E-Paper ein Stück Zukunft Neuigkeiten im Westentaschenformat

Die Oemus Media AG baut ihr Internet-Angebot weiter aus. Ab sofort können alle Interessenten die gesamten Online-Publikationen interaktiv mit dem gewohnten Lesekomfort nutzen.

Das Zauberwort heißt E-Paper. PDF-Dateien werden mit wenigen Mausklicks zu interaktiven Flash-Publikationen und um sinnvolle Lesefunktionen erweitert. Damit können Sie überall auf der Welt Ihre „druckfrische Ausgabe“ lesen. Sie benötigen lediglich einen

Internetanschluss und einen aktuellen Browser. Die Online-Ausgabe ist genau wie die „echte“ Print-Publikation anzusehen. Das Original-Layout sowie eine realistische Blätterfunktion sorgen für ein natürliches Leseverhalten. Wer sich für das Angebot interessiert, muss mit keinen weiteren Kosten rechnen – unser Angebot ist völlig kostenfrei. Bereits wenige Tage nach dem Erscheinen stehen Ihnen die Online-Ausgaben unserer Publikationen mit allen Informationen zur Verfügung. Lesen Sie unsere Zeitungen und Zeitschriften einfach online, informieren Sie sich über unserer Seminare und Kongresse per E-Paper und erle-

ben Sie die neuesten Fortbildungstrends – einfach von zu Hause oder unkompliziert in der Praxis. Zahlreiche nützliche Funktionen ergänzen den Service. Neben der Volltextsuche besteht die Möglichkeit, sich die Artikel als PDF herunterzuladen und natürlich auch bequem auszudrucken. Literaturlisten, Bildergalerien oder weiterführende Links bieten zusätzliche Informationen. Eine Archivfunktion umfasst alle Ausgaben der letzten sechs Jahre als PDF. Alle aktuellen Ausgaben, auch die des Vorjahres, liegen als PDF und E-Paper vor. In diesem Sinne wünschen wir viel Spaß beim Lesen – online oder gern auf Papier.

ANZEIGE

Lesen Sie die aktuelle Ausgabe der ZT als E-Paper unter:

**ZWP online**  
[www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

## TÜV Saarland bewertet Zahnersatz-Auktionsportal mit der Note „sehr gut“ Partnerschaft mit gemeinsamen Zielen

Das Internetportal [www.zahngelot.de](http://www.zahngelot.de) bietet Auktionen zahnärztlicher und -technischer Leistungen. Mögliche Parallelen zu der im vergangenen Jahr angeklagten Konkurrenz-Website „2te-ZahnarztMeinung.de“ weist das Betreiberunternehmen MediKompass GmbH zurück.

(cs) – Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns wirft der Mojo GmbH, den Betreibern von „2te-ZahnarztMeinung.de“, „Wettbewerbswidrigkeit und einen Verstoß gegen das Berufsrecht der Zahnärzte“ vor. Insbesondere die Zahlung eines Honorars, die der Zahnarzt bei Vermittlung an das Portal zahlen müsse, gilt als Kritikpunkt und als mögliche Beeinträchtigung der Versorgungsqualität. Derzeit liegt der Fall dem Bundesgerichtshof in Kassel vor. Der MediKompass GmbH ist dieser Fall bekannt. „Wir haben darauf reagiert, indem wir verschiedene Abrechnungsmodelle eingeführt haben. Unser neuestes ist das Abo-Modell, bei dem der Zahnarzt monatlich eine bestimmte Gebühr entrichtet“, erläutert Geschäftsführer Prof. Dr. Dr. Schikora. „Hierbei kann man

nicht von einer Qualitätsminderung sprechen, denn die Gebühr ist unabhängig von der Zahl der vermittelten Patienten.“

ANZEIGE

**esthetic-base® gold**  
die Stumpfgips Referenz – nur das Beste für Ihr Modell!  
[www.dentona.de](http://www.dentona.de)

Ein immer wieder heikles Thema ist der Auslandszahnersatz. Nach Aussage der Portalbetreiber darf der angebotene Zahnersatz zwar aus dem Ausland stammen, muss jedoch als solcher vom jeweiligen Zahnarzt ausgewiesen

werden, damit der Patient selbst entscheiden kann. Die AOK Baden-Württemberg, die seit dem 2. Januar mit der MediKompass GmbH kooperiert, weist darauf hin, dass Zahnarzt und Patient bestimmen, woher der Zahnersatz kommt. Die Kasse empfiehlt aber Zahnersatz aus deutscher Produktion. Auf ihrer Website weist sie die Versicherten auf [www.zahngelot.de](http://www.zahngelot.de) hin. Dr. Rolf Hoberg, Vorstandschef der AOK Baden-Württemberg: „Mit dem neuen Service bieten wir unseren Versicherten die Möglichkeit, auf ganz einfachem Wege die Behandlungskosten bei hoher Qualität zu senken.“ Das besondere Angebot für die Versicherten besteht in der kostenlosen Nutzung des Fax- und Briefservices des Portals im Wert von zehn Euro.

▶ Fortsetzung auf Seite 2

ANZEIGE

## Rohlinge für den „Volksfräser“

**DD Bio ZZ – damit Ihre Handarbeit sich lohnt!**

**Testangebot:**  
1 x DD Bio ZZ poly 16 für 99,00 EUR.  
Überzeugen Sie sich von der Qualität!

Qualität die **allen** offen steht.

\* ZIRKONZAHN® ist ein eingetragenes Warenzeichen des Herstellers.

**DD Bio ZZ**

Geeignet zur Verarbeitung im ZIRKONZAHN® Kopierfrässystem

Best.-Nr.	Artikel	Maße (mm)	VE/Stck.	Preis/VE
G 210	DD Bio ZZ poly 16	98 x 88 x 16	1	139,- €
G 211	DD Bio ZZ poly 18	98 x 88 x 18	1	149,- €
G 213	DD Bio ZZ Ronde 16	Ø 98 x 16	1	189,- €

alle Preise verstehen sich netto zzgl. MwSt.

- made in Germany
- Spannringe erhältlich
- konstante Schwindung von 25%
- transluzentes Zirkondioxid (3Y-TZP)
- absolut homogene Dichte (isostatisch gepresst)
- Biegefestigkeit (4-Pkt.) > 1150 MPa
- zertifiziert nach DIN EN ISO 13485

Die Rohlinge in polygonaler oder runder Scheibenform ermöglichen ein **effizientes Arbeiten bei bester Materialausnutzung**. Einzelkronen, kleine und große Brückengerüste können in einem Rohling gefräst werden.

Wenn Sie Anregungen oder Wünsche zu anderen Rohlingsformen haben, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.



Zirkonhotline: 05 21 - 299 360 ■ [www.dentaldirekt.de](http://www.dentaldirekt.de)